

Gemeindeinformation Juli 2014

Bürgerbeteiligung „Kinderbetreuung mit Weitblick“

Niedernsill ist als familienfreundliche Gemeinde zertifiziert, und hat besonders in der institutionellen Kinderbetreuung ein vorbildliches Angebot. Durch die, in den letzten Jahren erfreulicherweise stetig steigenden Geburtenzahlen und die steigende Nachfrage an der Kinderbetreuung müssen Überlegungen für die Zukunft angestellt werden. Wir wollen dies erstmals in Form eines **Bürgerbeteiligungsprojektes** durchführen und laden alle interessierten Niedernsillerrinnen und Niedernsiller zum moderierten Workshop „Kinderbetreuung mit Weitblick“ am

Mittwoch 30. Juli 2014 um 19:00 Uhr im Samerstall

herzlich ein.

Ziel ist die gemeinsame Weiterentwicklung des Kinderbetreuungsangebotes in Niedernsill unter Berücksichtigung einer in Zukunft modernen, kinder- und elterngerechten, pädagogisch vorausschauenden sowie für Alle kostenbewussten Kinderbetreuung zu planen. Bedürfnisse und Möglichkeiten gemeinsam bedenken und Kinderbetreuung mit Weitblick gestalten – Durch den Abend führt Kristina Sommerauer (www.kristina-sommerauer.at)

Stellenausschreibung - Pflegehelferin

Die Gemeinde Niedernsill schreibt die

Position einer Pflegehelferin im Kindergarten

zur Besetzung ab September 2014 öffentlich aus. Das Beschäftigungsausmaß umfasst 25 Wochenstunden.

Die Stellenvergabe erfolgt unter Beachtung des Sbg. Gleichbehandlungsgesetzes 2006. Die Entlohnung erfolgt nach dem Sbg. Gemeindevertragsbedienstetengesetz 2001.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte bis 31. Juli 2014 an das

**Gemeindeamt Niedernsill, z.H. Herrn Bürgermeister Günther Brennstener,
Dorfstraße 4, 5722 Niedernsill**

Stellenausschreibung – Reinigung Badeseegelände

Die Gemeinde Niedernsill sucht ab Oktober 2014 für die Betreuung des Sportlertraktes eine Reinigungskraft. Beschäftigungsausmaß: ca. 15 h pro Monat.

In den Sommermonaten kommt die Betreuung der neuen WC-Anlage im Badeseegelände dazu. Beschäftigungsausmaß: voraussichtlich 3-4 h wöchentlich.

Interessenten erfahren im Gemeindeamt nähere Informationen.



Elektronische Zustellung von Schriftstücken

Seit einiger Zeit ist nun die elektronische Zustellung von Schriftstücken der Gemeinde in Form eines e-Mails (genauer gesagt registered Mail) möglich. Dieses kostenlose Service hilft Geld zu sparen und entlastet die Umwelt. Zusätzlich zur elektronischen Zustellung könnte bei der Hausbank ein Einziehungsauftrag zu Gunsten der Gemeinde gemacht werden – es wird der Vorschreibungsbetrag zur Fälligkeit eingezogen. Es kann somit keine Fälligkeit mehr übersehen werden. Wir bitten um rege Nutzung dieses Service, zu finden auf unserer Homepage: www.niedernsill.salzburg.at

Eltern-Kind-Treff

Anmeldungen für das Herbst-/Wintersemester 2014/2014 sind ab sofort möglich:

- **Eltern-Baby-Gruppe (0-10 Monate):** 14-tägig am Nachmittag, 1,5 h
- **Eltern-Kind-Gruppen 12-24 bzw. 24-36 Monate:** 14-tägig am Nachmittag, 2 h
- **Spielgruppe für Kinder (ca. 3 Jahre):** 1 x wöchentlich, 8:30 – 11:00 Uhr

Informationen unter:

www.facebook.com/elternkindtreffniedernsill; Tel.: 0664/2434695 (14:00-17:00 Uhr) bzw. eder.i@aon.at

Yoga im Pfarrsaal Niedernsill mit Karl Ludwig

Wir beginnen am Samstag, 4. Oktober 2014, 19:00 Uhr im Pfarrsaal mit unserer Yogagruppe. Jeder, ob jung oder alt, ist herzlich willkommen. Mitzubringen ist lockere Kleidung, eine Decke und wenn vorhanden eine Gymnastikunterlage.

Karl Ludwig

Klimatipps: Elektrofahrrad – ja oder nein?

Über 20.000 Elektrofahrräder werden jährlich in Österreich verkauft. Was dafür und was dagegen spricht:

- + auch für weniger trainierte Personen geeignet
- + längere Distanzen (ca. 60 km) können zurückgelegt werden
- + Gegenwind und Steigungen sind kein Problem
- + schnelleres Vorankommen ohne Kraftanstrengung und Schwitzen
- + höherer Fahrkomfort
- + keine Zulassung notwendig
- höhere Anschaffungskosten (ab ca. 1.400 Euro)
- höhere Wartungskosten auf längere Sicht
- zusätzliche Gewichtsbelastung



www.klimabuendnis.at

Rückfragen zu den Klimatipps:

Mag. Hannes Höller, Klimabündnis Österreich,
M: 0664 / 85 39 409, presse@klimabuendnis.at

Das Klimabündnis ist das größte kommunale Klimaschutz-Netzwerk Europas. Die globale Partnerschaft verbindet mehr als 1.600 Gemeinden aus 18 Ländern in Europa mit Indigenen Völkern der Regenwälder in Südamerika. www.klimabuendnis.at

Mit freundlichen Grüßen
Der Bürgermeister

Günther Brennsteiner eh